

## Öffnungszeiten des Pfarramtes Seiffen

**Montag, 9 - 12, Dienstag 14 – 17 Uhr, Donnerstag 11 – 16.30 Uhr,  
Freitags 9 – 12 Uhr - Mittwoch geschlossen**

### Konten der Kirchgemeinde:

**Volksbank Mittleres Erzgebirge e.G.:**

**Kirchkasse: IBAN: DE23 8706 9075 0103 6800 26**

**Erzgebirgssparkasse:**

**Kirchgeld: : IBAN DE96 8705 4000 3315 0001 14**

**Ev.-Luth. Pfarramt**

**Pfarrweg 5**

**09548 Kurort Seiffen**

**Tel. 037362/8385 - Fax 037362/88842**

**Internet: [www.bergkirche-seiffen.de](http://www.bergkirche-seiffen.de)**

## Öffnungszeiten des Pfarramtes Deutschneudorf

**Freitag 15 - 17 Uhr und Dienstag, 13. Juni, 13 – 16.30 Uhr**

**Bergstraße 11**

**09548 Deutschneudorf**

**Tel. 037368/234 - Fax 037368/12709**

**Pfarrer Michael Harzer**

**Gemeindepädagogin Corina Harzer**

**Tel. 037362/8385 - Fax 037362/88842**

**e-mail: [michael-harzer@web.de](mailto:michael-harzer@web.de)**

**Kantor Tobias Braun - Tel. 037362/87692**

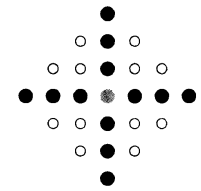
**e-mail: [kantor.tobiasbraun@gmx.de](mailto:kantor.tobiasbraun@gmx.de)**

## Vor hundert Jahren

Am 22. Mai 1917 erging der barbarische Befehl an die Gemeinden unserer Gegend, den größten Teil der Bronzeglocken von den Kirchen abzunehmen, zu zerschlagen und das Metall für Kriegszwecke abzugeben.

In Seiffen war der tragische Tag der 25. Juni 1917, an dem die beiden großen Bronze-Glocken von 1849 zerstört wurden. Die kleine Glocke (siehe Bilder) wurde später an die Kirchgemeinde Lauterbach verkauft und hängt bis heute auf der berühmten Wehrgangkirche.

In Seiffen wurden durch Pfarrer Ideler am 25. April 1920 die heute vorhandenen Bochumer Stahlglocken geweiht.



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens



# Kirchenbote

*Der Ruf zur Kirche für die Gesamtkirchgemeinde Seiffen  
mit Deutschneudorf und Deutscheinsiedel*

## Juni 2017



St. Michaelskirche in Brandau in der Morgensonne  
Foto: Steffen Träger

***Wer recht die Pfingsten feiern will, der wird in seinen Herzen still.  
Ruh', Friede, Lieb' und Einigkeit sind Zeichen solcher edlen Zeit,  
darin der heil'ge Geist regiert. Der ist es, der zur Andacht führt;  
er kann kein groß Getümmel leiden; wer jenes liebt, muss dieses meiden,  
und Gott allein gehorsam sein.  
(Ernst Lange, 1650 – 1727)***

***Wir wünschen ein gesegnetes Pfingstfest 2017!***

**Monatsspruch für Juni:**

**Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.  
Apostelgeschichte 5, 29**



## Gedanken zum Titelbild



*Meine lieben Leserinnen und Leser,*

ein wunderbares Bild hat Steffen Träger am Morgen des 18. Mai „einfangen“ können. Ist es nicht herrlich, wie die Sonne über der vor Jahren noch zerstörten St. Michaelskirche in Brandau steht? Geheimnisvoll gehen die Strahlen des Lichts in alle Richtungen und geben dem Frühlingsgrün der Bäume ihre besondere Pracht. Vor allem aber erreicht das Licht uns ganz persönlich. Alles erscheint im neuen, festlichen Licht. Auch in diesem Jahr haben die Strahlen und die Wärme der Sonne wieder einen Frühling heraufgeführt, das frische Grün wachsen lassen und werden so Gott will auch wieder eine Saat zur Ernte begleiten. Uns selber macht die „liebe Sonne“ im Herzen fröhlich und lässt manche dunklen Gedanken dahinschwinden.

Für mich passt dieses Bild wunderbar zu dem Fest, das wir am 4. und 5. Juni feiern können, zum Pfingstfest. Leider ist Pfingsten das unbekannteste und am wenigsten beachtete Fest unserer Kirche. Zu wenig fassbar scheint das, was da mit den ersten Jüngern in Jerusalem und mit der im Tempel versammelten Gemeinde am jüdischen Schawuot- oder Wochenfest geschehen ist. Das Gottesvolk feierte an diesem Tag, dass Gott ihnen das Gesetz als Wegweisung für ihr Leben offenbart hat. In der geschmückten Synagoge und im Tempel vertiefte man sich in die Heilige Schrift und sang biblische Texte in besonderen Weisen. An jenem ersten Pfingstfest des Jahres 30 nun bezeugen die Jünger, allem voran der einst so feige Petrus, mutig ihren auferstandenen Herrn Jesus Christus. **„Gott hat diesen Jesus, Den ihr gekreuzigt habt, zum Herrn und Christus gemacht.“** (Apg. 2, 36), so lautet der Schlusssatz seiner kräftigen Predigt. Menschen aus unterschiedlichsten Sprachen und Kulturen verstehen das Gehörte, es geht ihnen „durchs Herz“ und sie finden selber zum Glauben. Das geschieht – so Petrus - aus der Kraft des Heiligen Geistes.

Was der Heilige Geist bewirkt, lässt sich gut mit dem vergleichen, was die Sonne tut: Auch er taucht mit seiner stillen, tröstlichen Kraft die Welt in ein neues Licht. Er lässt in ganz unterschiedlicher Weise Glauben und gute Gaben in uns wachsen, schenkt Freude und Zuversicht, führt zusammen zur Gemeinde und rückt vor allem Christus in die Mitte.

So wie auf dem Bild die Sonne über der Kirche in Brandau erstrahlt, möge auch am Pfingstfest 2017 Gottes Geist über unseren Kirchen, über unserer Gemeinde und zu mir und dir ganz persönlich strahlen. Darum bitte ich mit Martin Luther:

***Komm, Heiliger Geist, Herre Gott, erfüll mit deiner Gnaden Gut deiner Gläub'gen Herz, Mut und Sinn, dein brennend Lieb entzünd' in ihn'. O Herr, durch deines Lichtes Glanz zum Glauben du versammelt hast das Volk aus aller Welt Zungen. Das sei dir, Herr, zu Lob gesungen. Halleuja, Halleuja.***

***Du heiliges Licht, edler Hort, lass leuchten uns des Lebens Wort und lehr uns Gott recht erkennen, von Herzen Vater ihn nennen. O Herr, behüt' vor fremder Lehr, dass wir nicht Meister suchen mehr denn Jesus mit rechtem Glauben und ihm aus ganzer Macht vertrauen. Halleuja, Halleuja.***

*Ihr/Euer Pfarrer Michael Harzer*

## Die Pfarrer von Deutschneudorf, ab 1936 zugleich von Deutscheinsiedel (Teil 5)



**16. 1919 – 1925 Friedrich Hermann Ostermuth**, geb. 1888 in Leisnig als Pfarrerssohn, nach seiner ersten Tätigkeit im Schuldienst in Chemnitz wurde Deutschneudorf seine erste Pfarrstelle. Seine Erinnerungen daran hat er sehr poetisch niedergeschrieben. 1925 wurde er Pfarrer in Chemnitz an der später zerstörten Nicolai-Kirche., 1934 in Leipzig-Reudnitz, gestorben 1956. Sein Sohn Friedrich (geb. 1923) wurde später Rundfunksprecher.

**17. 1926 – 1930 Dr. Karl Anton Richter** geb. 1891 in Oschatz als Sohn des Stadtbaumeisters, 1924 in Hohenkirchen, 1926 in Deutschneudorf, 1930 in Döben/Grimma, 1936 in Gundorf/Leipzig, weiteres zur Zeit nicht bekannt

**18. 1931 – 32 Cornelius Kohl**, geb. 1906 als Pfarrerssohn in Hartmannsdorf, später Pfarrer in Roßwein, ab 1953 bis zu seinem Ruhestand Superintendent und Studentenpfarrer in Freiberg, in dieser Zeit erscheinen einige gedruckte Predigten von ihm, im Ruhestand in Saarbrücken, gestorben 2006

**19. 1933 – 1935 Martin Flade**, geb. 1906 als Pfarrerssohn in Niederwiesa, trutziger Mann der bekennenden Kirche, später in Kirschau und Pirna tätig, aktiver Posaunenbläser, ab 1972 im Ruhestand in Marburg, sein Bruder Gotthard wurde um 2005 ein sehr aktiver Streiter und Spender für die neuen Niederwieser Glocken, gestorben 1997

**20. 1936 – 1947 Karl Schlegel**, geb. 1912, intensive Fürsorge und Betreuung der Flüchtlinge nach dem Krieg, gab Klavierunterricht, leider oft krank, später in Chemnitz an St. Michaelis tätig, ab 1970 im Ruhestand, weiter in Chemnitz wohnhaft, gest. 1995

## Martin Luther über den Heiligen Geist

*Ich glaube, dass ich nicht aus eigener Vernunft noch Kraft an Jesus Christus, meinen Herrn, glauben oder zu ihm kommen kann; sondern der Heilige Geist hat mich durch das Evangelium berufen, mit seinen Gaben erleuchtet, im rechten Glauben geheiligt und erhalten; gleichwie er die ganze Christenheit auf Erden beruft, sammelt, erleuchtet, heiligt und bei Jesus Christus erhält im rechten, einigen Glauben; in welcher Christenheit er mir und allen Gläubigen täglich alle Sünden reichlich vergibt und am Jüngsten Tage mich und alle Toten auferwecken wird und mir samt allen Gläubigen in Christus ein ewiges Leben geben wird. Das ist gewisslich wahr.* (Erklärung zum dritten Teil des Glaubensbekenntnisses)





## Hinweise an die Gemeinde

Liebe Leserinnen und Leser!

1. Der Gottesdienst am Sonntag Kantate (14.05.2017) in Seiffen stand im Zeichen des 90jährigen **Chorjubiläums**. 1926 wird ja das erste Mal ein Chor der Landeskirchlichen Gemeinschaft erwähnt, der dann später zum Kirchenchor wurde. Unter Leitung unseres Kantors Tobias Braun erklang festliche Chor-, Instrumental- und Orgelmusik, u.a. Buxtehudes Kantate „Alles, was ihr tut“. Zugegen waren die früheren Chorleiter Günter Flath, Kantor Gotthold Wagner und Kantor Dietmar Müller. Die Predigt stand unter dem Wort aus Ps. 89: „Ich will singen von der Gnade des Herrn ewiglich.“ Besonders berührt hat uns das liebevoll vorbereitete Geschenk des Deutschneudorfer Chores, eine schöne, besonders dekorierte Blume für jeden Seiffener Sänger.

2. Ein ganz großes **Dankeschön** gilt allen, die das **Kirchgeld** 2017 schon bezahlt haben. Das ist immerhin mehr als ein Drittel unserer Gemeindeglieder. Wer es noch nicht überweisen oder in bar im Pfarramt bezahlen konnte, hole es bitte bei Gelegenheit einmal nach.

3. Mit dem unten abgedruckten Plakat laden wir noch einmal herzlich ein zum **Luther-Singspiel am Pfingstmontag, 5. Juni um 10 Uhr in Neuhausen**, an dem wir viele Kinder und Jugendliche unserer Region beteiligen wollen. Nach dem Gottesdienst in der großen Neuhausener Kirche gibt es vor der Kirche (bei schlechtem Wetter im Pfarrhaus) einen kleinen Imbiss.

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüße ich Sie aus dem Pfarramt  
- *Ihr/Euer Pfarrer Michael Harzer*



**Nicht vergessen:**

**Pfingstmontag,  
05.06.2017, 10 Uhr**

**Kirche zu Neuhausen**

**Familiengottesdienst  
zum Pfingstfest  
mit Kindern, Jugendlichen  
und Erwachsenen aus unserer  
Region**

**Anschl. kleiner Imbiss**



## Unsere Gottesdienste in Seiffen, Deutschneudorf, Deutscheinsiedel



### **03. Juni – Sonnabend**

17 Uhr Bergmännische Musik in der Bergkirche Seiffen  
Michael Harzer, Bass, Tobias Braun, Orgel,  
mit Werken von Gottfried Heinrich Stölzel und Carl Loewe u.a.

### **04. Juni – Pfingstsonntag – Fest des Heiligen Geistes**

7.00 Uhr Pfingstblasen von der Binge  
8.30 Uhr Gottesdienst in Deutschneudorf  
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Seiffen, zugl. Sonntagsschule  
10 Uhr Gottesdienst in Deutscheinsiedel



### **05. Juni – Pfingstmontag**

10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche Neuhausen mit dem Luther-Musical „Das Geheimnis der Wartburg“, aufgeführt von Kindern, Konfirmanden und Erwachsenen aus unseren Gemeinden, anschl. kleiner Imbiss im Pfarrgarten

### **11. Juni – Dreieinigkeitsfest (Trinitatis)**

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation in Seiffen, zugleich Sonntagsschule  
10 Uhr Lichtblickgottesdienst in Deutschneudorf  
14 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation in Deutscheinsiedel

### **17. Juni - Sonnabend**

17 Uhr Musik für zwei Posaunen und Tasteninstrument - Zdenek Hasil, Jan Mšal, Posaune, Vladimíra Švantnerová, Orgel/Klavier in Seiffen

### **18. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis**

9.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. i.R. Gläser, in Seiffen, zugl. Sonntagsschulabschluss für das Schuljahr 2016/17  
9.30 Uhr Jubelkonfirmation in Deutschneudorf

### **24. Juni – Sonnabend**

10 Uhr Gottesdienst zum Treffen der Gebirgsneudorfer und Katharinaberger in Deutscheinsiedel  
17 Uhr Johannisandacht in Oberseiffenbach  
18 Uhr Johannisandacht in Seiffen  
19 Uhr Johannisandacht in Deutscheinsiedel  
20 Uhr Johannisandacht in Deutschneudorf

### **25. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis**

9.30 Uhr Predigtgottesdienst in Seiffen

### **01. Juli – Sonnabend**

14 Uhr Gottesdienst zum Treffen der ehemaligen Einwohner von Winzig auf der Höh/Schlesien in Seiffen, Pfarrer Klaus-Michael Tschöpe, Olbernhau  
17 Uhr Sommermusik in Seiffen mit dem Gesangsduo „Kanzone“ Teplitz/CZ





## Fürbitte



### **Getauft wurden:**

am 29. April Enrico Stephani, Sohn von Michael Stephani und Sandy geb. Götzl aus Seiffen

am 6. Mai Jakob Harzer, Sohn von Niels Harzer und Heike Gröber aus Torgau

am 13. Mai Ferenc Horn, Sohn von Marcel Horn und Kornelia geb. Baldauf aus Kelsterbach bei Frankfurt

**Lasst dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. Röm. 12, 21**

### **Zur Diamantenen Hochzeit gesegnet wurden:**

am 18. Mai Werner Schmidt und Sieglinde geb. Buschbeck aus Seiffen

**Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. Ps. 98,1**

### **In Gottes Ewigkeit gerufen wurden:**

am 4. April Helmut Beyer aus Seiffen, zuletzt im Pflegeheim Deutschkatharinenberg, 82 Jahre

am 30. April Bernd Kluge aus Seiffen, 75 Jahre

am 1. Mai Margarethe (Gretel) Biermann aus Olbernhau, früher Deutschneudorf, 94 Jahre

am 3. Mai Ingeborg Eger geb. Weber aus Wilsdruff, von 1957 - 1989 Pfarrfrau in Seiffen, 90 Jahre

am 8. Mai Johanna Glöß geb. Flath aus Seiffen, 90 Jahre

am 12. Mai Brunhilde Preißler geb. Lorenz aus Seiffen, 92 Jahre

am 13. Mai Ruth Ost geb. Timmel, zuletzt im Pflegeheim Deutschkatharinenberg, fast 83 Jahre

am 13. Mai Inge Seidel geb. Langer aus Neuhausen, 81 Jahre

**Ich freue mich im HERRN, und meine Seele ist fröhlich in meinem Gott; denn er hat mir die Kleider des Heils angezogen und mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit gekleidet. (Jes. 61, 11)**

## Besondere Veranstaltungen

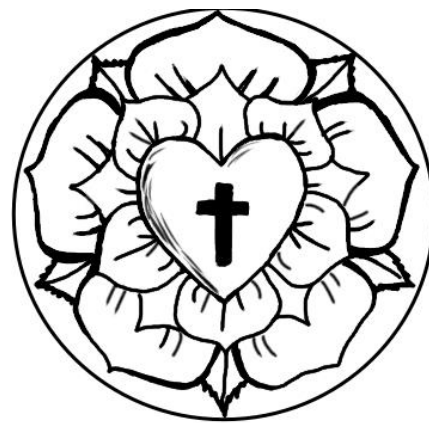
**07. Juni, 19.30 Uhr, Alte Schule Seiffen**

**6. Luthervortrag Luthers Weg 1525 – 1529**

„Aufstand, Eheglück und Glaubenslehre“  
mit Pfarrer Michael Harzer

**17. Juni - Sonnabend**

17 Uhr Musik für zwei Posaunen und Tasteninstrument - Zdenek Hasil, Jan Mšal, Posaune, Vladimíra Švantnerová, Orgel/Klavier in Seiffen



## Unsere Gemeindegruppen

**Frauenkreis Seiffen:** 12.06., 19.00 Uhr mit Pfr. Gläser

**Rentnerkreis Seiffen:** Montag, 12.06., 14.15 Uhr Pfarrhaus

**Lesekreis Seiffen:** Herzliche Einladung zum Diakoniefest!

**Seniorenkreis Deutschneudorf:** Dienstag, 13.06., 14 Uhr Pfarrhaus

**Seniorenkreis Deutscheinsiedel:** Donnerstag, 08.06., 14.00 Uhr

**Bibelstunde Seiffen:** mittwochs, 19.30 Uhr in der Alten Schule, am 07.06., 6. Luthervortrag: Luthers Weg 1525 -29 – „Aufstand, Eheglück und Glaubenslehre“

**Bibelstunde Deutscheinsiedel:** Mittwoch, 07. und 21.06., 19.30 Uhr

**Christliche Arbeitsgemeinschaft zur Abwehr von Suchtgefahren (CAGAS):** Montag, 26. Juni, 19.30 Uhr in der Alten Schule Seiffen- Ansprechpartner: Matthias Ullmann, Hauptstraße 101 - Frieder Uhlig, Feldweg 11

**Posaunenchor Seiffen:** dienstags, 17.30 Uhr im Pfarrhaus Seiffen

**Posaunenchor Deutschneudorf:** freitags 19 Uhr im Pfarrhaus

**Kirchenchor Seiffen:** dienstags, 19.30 Uhr in der Alten Schule Seiffen

**Kirchenchor Deutschneudorf:** montags 19.00 Uhr im Pfarrhaus

**Kirchenchor Deutscheinsiedel:** montags 19 Uhr in der Kirche

**Vorkurrende Seiffen:** freitags, 15 Uhr Pfarrhaus

**Kurrende Seiffen:** freitags 16 Uhr im Pfarrhaus

**Christenlehre:** Kl. 1: mittwochs 15.15 Uhr, Klasse 2: donnerstags, 15.15 Uhr, Klasse 3: dienstags, 15.15 Uhr, Klasse 4: mittwochs 16.15 Uhr Kl. 1 – 4

**Freundeskreis Seiffen:** samstags, 16.30 Uhr Pfarrhaus Seiffen

**Vitamin G:** Nach Vereinbarung!

**"Atempause":** 08. und 22. Juni Gebetskreis, (jeweils 19.30)

**Junge Gemeinde:** freitags, 19 Uhr im Pfarrhaus Seiffen

**Atme in mir, Du Heiliger Geist, dass ich Heiliges denke  
Triebe mich, Du Heiliger Geist, dass ich Heiliges tue  
Locke mich, Du Heiliger Geist, dass ich Heiliges liebe  
Stärke mich, Du Heiliger Geist, dass ich Heiliges hüte  
Hüte mich, Du Heiliger Geist, dass ich es nimmer verliere.**

**Gebet des Augustinus von Hippo, 354 - 430**

